Pressemitteilung

Lfd. Nr.: 93
Datum: 22. November 2025

Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Sachsen-Anhalt

Wenn Gesundheit in der Gemeinde Wurzeln schlägt

Gesundheit entsteht dort, wo Menschen sich begegnen – bei einer Gassirunde mit dem Hund, beim Boule-Nachmittag auf dem Dorfplatz oder beim gemeinsamen Mitmach-Tag zur Verschönerung des Ortes. Genau das zeigte das dritte landesweite Bürgermeisterseminar „Gesundheit wächst vor Ort – gemeinsam Gemeinden gestalten“, das am 21. und 22. November 2025 auf der Burg Wanzleben stattfand. Veranstalterin war die Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Sachsen-Anhalt (KGC), gefördert vom GKV-Bündnis für Gesundheit, bei der Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e.V. (LVG). Elf ehrenamtliche Bürgermeister*innen aus sieben Landkreisen – von Stendal über das Jerichower Land bis Mansfeld-Südharz - nahmen teil. Sie nutzten die Gelegenheit, Erfahrungen auszutauschen, voneinander zu lernen und gemeinsam neue Impulse für die Gesundheitsförderung in ihren Dörfern zu entwickeln.

Dabei wurde deutlich: Gesundheitsförderung beginnt im Kleinen. Viele Maßnahmen lassen sich mit einfachen Mitteln umsetzen – wie zum Beispiel geführte Spaziergänge oder Radtouren, Plauderbänke, Dorf-Olympiaden oder gemeinsames Kochen im Dorfgemeinschaftshaus. Sie bringen Bewegung, Begegnung und Wissen zusammen und stärken das Miteinander. Das zweitägige Seminar bot praxisnahe Impulse, aktive Austauschmöglichkeiten und die Gelegenheit, konkrete Ideen für die eigenen Gemeinden zu entwickeln.

Besonderes Interesse fand der Praxisbeitrag von Bürgermeister Frank Eschholz aus Arnstein (OT Ulzigerode). Er berichtete, wie er Impulse aus dem Seminar 2024 erfolgreich umgesetzt hat: „Unsere Gesundheitsrallye bringt Bewegung, Wissen und Gemeinschaft zusammen. Es ist schön zu sehen, wie daraus neue Begegnungen und Projekte entstehen –ohne großen Aufwand.“ Im Mittelpunkt des Seminars stand der Erfahrungsaustausch über Landkreisgrenzen hinweg, um voneinander zu lernen und gemeinsam neue Wege für gesundes Leben auf dem Land zu entwickeln. Zum Abschluss stellte die KGC Sachsen-Anhalt ihre Unterstützungsangebote vor. Auf Wunsch begleitet sie Gemeinden auch nach dem Seminar bei der Umsetzung von Projekten, die das Miteinander und die Lebensqualität vor Ort fördern.

Das Bürgermeisterseminar ist Teil einer seit 2023 laufenden Reihe. Nach den erfolgreichen Veranstaltungen in Ilsenburg und Wanzleben ist eine Fortsetzung im kommenden Jahr bereits in Planung. Interessierte Bürgermeister*innen, die 2026 teilnehmen möchten, können sich bereits vormerken lassen und erleben, wie einfach Gesundheit in der Gemeinde wächst.

Ihr*e Ansprechpartner*in: Chris Spiske, LVG, Telefon 0391/28 86 83-0

BU-Vorschlag: Gemeinsam tauschten sich die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister dazu aus, was eine gesunde Kommune braucht. Foto: LVG

Das beigefügte Bild kann im Zusammenhang mit der Berichterstattung dieser Pressemitteilung honorarfrei verwendet werden.

Hintergrund

Das am 25.07.2015 in Kraft getretene Präventionsgesetz legt einen besonderen Schwerpunkt auf Prävention und Gesundheitsförderung in Lebenswelten (Settings). Gesetzliche Krankenkassen und ihre Kooperationspartner sollen zusammen noch stärker als bisher mit Präventions- und Gesundheitsförderungsmaßnahmen aktiv auf Menschen in bestimmten Lebenslagen zugehen. Ein Kernziel ist es, die Auswirkungen sozialer Benachteiligung auf die Gesundheit zu mildern. Die Aufgabe der Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Sachsen-Anhalt ist es, kommunale Akteure bei der Umsetzung von Maßnahmen zu unterstützen und zu begleiten. Dabei sollen bereits vorhandene Strukturen und Initiativen mit dem Schwerpunkt der Qualitätsentwicklung vernetzt und so Möglichkeiten für regelmäßigen Erfahrungsaustausch geschaffen werden.